



HOPE Gala Dresden 2010

Pressemitteilung 14

Spendenrekord bei der HOPE-Gala Dresden 2010 100.000 Euro für das AIDS-Projekt in Südafrika

Mit der Rekordsumme von 100.000 Euro endete am späten Samstagabend die HOPE-Gala Dresden 2010. Über 700 Gäste waren zu der Benefizveranstaltung in das Schauspielhaus gekommen, die bereits zum fünften Mal stattfand. Das Geld kommt ohne Abzüge der Organisation „HOPE Cape Town“ in Südafrika zugute, die sich insbesondere um aidskranke Kinder und Mütter in Südafrika kümmert

Zahlreiche nationale und internationale Stars boten ein grandioses Showprogramm und sorgten nicht nur für kurzweilige Unterhaltung, sondern auch sehr bewegende Momente. Durch das Programm führte Ruth Moschner. Die Schauspielerin und Moderatorin kennt das Projekt HOPE seit Jahren und moderierte den Abend mit viel Herz, Charme und Esprit. Zu Beginn wurden die Gäste von der Sandmalerin Katrin Weißensee und ihren romantischen Bildern verzaubert. Im Anschluss sorgt die gefragte Sopranistin und Opernsängerin Eva Lind für klassischen Musikgenuss. Einen besonderen Akzent setzt Schauspieler Ben Becker mit seiner ausdrucksstarken Rezitation von „John Maynard“ und seinem ebenso beeindruckenden Gesang. Auch der Dresdner Schauspieler Christian Friedel zeigte sich von seiner musikalischen Seite und überraschte das Publikum mit eigenen, sehr authentisch interpretierten Songs. Ganz spontan hatte die Band „Karat“ ihr Kommen angekündigt und animierte die Gäste zu einem vielstimmigen Chor ihres Hits „Über sieben Brücken musst du gehn“. Großen Respekt und viel Applaus bekam der Pianist Josef Bulva, der nach 14jähriger, krankheitsbedingter Pause nun sein Comeback feiert. Danach spielte sich die 14-jährige Milene mit ihrem eigenen Song „Alles wird gut“ in die Herzen der Zuschauer.

Zum zweiten Mal wurde der HOPE Award verliehen als ein Preis für Personen, die sich im Kampf gegen HIV /AIDS besonders engagieren. Er ging an den sichtlich überraschten und gerührten AIDS-Aktivisten Joachim Franz. Der Extremsportler war Gast der Gala und hatte

noch kurz vor der Preisverleihung einen Scheck über 30.000 Euro an den Gründer des HOPE-Projektes Stefan Hippler überreicht.

Einen weiteren Scheck über 10.000 Euro brachte Stargast Udo Lindenberg mit auf die Bühne. Die Udo-Lindenberg-Stiftung will das Projekt HOPE auch im nächsten Jahr unterstützen. Das Konzert des Kult-Rockers und seines Panikorchesters war der krönende Abschluss der Hope Gala und riss die Zuschauer förmlich aus den Sitzen.

Großen Anklang fand wieder die Tombola. Die Lose waren in kürzester Zeit ausverkauft. Neben zahlreichen weiteren Prominenten engagierte sich auch die Schirmherrin der Veranstaltung, Oberbürgermeisterin Helma Orosz, als Losverkäuferin.

Nach dem Galaprogramm wechselten zahlreiche Gäste sowie die Künstler zur After-Show-Party ins „Kastenmeiers“ im Kurländer Palais. Hier setzten die „Klazz Brothers“ einen weiteren musikalischen Höhepunkt. Bis in die frühen Morgenstunden wurde hier gefeiert.

Die Initiatorin der HOPE Gala Viola Klein von der SAXONIA Systems AG ist begeistert und dankbar für den gelungenen Abend und die hohe Spendensumme: „Dieses unglaubliche Spendenergebnis ist die Krönung eines wundervollen Abends mit tollen Künstlern. Ich bin bewegt und glücklich, dass das Projekt HOPE so engagiert unterstützt wird und bedanke mich auch im Namen des Veranstalters, der HOPE Karstadt Stiftung, ganz herzlich bei allen Künstlern und Sponsoren, bei den Losverkäufern und den Gästen, bei Freunden und Helfern – diese Gala war sensationell“

Der Termin für die 6. HOPE-Gala steht bereits fest: es ist der 29. Oktober 2011.

www.hopegala-dresden.de

Kontakt Organisationsteam der HOPE Gala

Par.X Marketing GmbH,
GF Michaela Gornickel
Telefon (03 51) 4 97 01-3 00,